

Awarenesskonzept Mitte-Ost-Kongress 2023

18.05. - 21.05.2023 in Flöha

Erkennbarkeit Awarenesssteam:

Telefonnummer: 035121789983

Ruheraum: siehe Beschilderung

Wir wollen, dass sich auf der LMV alle wohl fühlen, nicht diskriminiert oder in ihren persönlichen Grenzen verletzt werden. Daher beschäftigt sich das Awarenesskonzept mit Problematiken von körperlichen und psychischen Missachtungen von persönlichen Grenzen bis hin zu körperlicher und psychischer Gewalt.

Verletzendes und grenzüberschreitendes Verhalten werden im Awarenesskonzept des Mitte-Ost-Kongresses nicht toleriert.

Wichtig ist hier besonders: Ob eine Grenzüberschreitung stattgefunden hat oder nicht, entscheidet die betroffene Person selbst.

Awareness und Privilegien

Oft merken wir es nicht, wenn wir andere unfair, unreflektiert oder schlechter behandeln. Das liegt meist daran, dass wir uns der eigenen Privilegien nicht bewusst sind und deshalb die ggf. andere (gesellschaftliche) Position unseres Gegenübers nicht bewusst haben und erkennen. Dadurch kommt es vor, dass Personen unsensibel auftreten und handeln können. Bitte seid euch also im Umgang miteinander eurer Privilegien bewusst.

Awareness und Konsens

Konsens bedeutet, dass Handlungen und Gespräche nur im gegenseitigen Einverständnis stattfinden. Achte bitte darauf, ob die Person dir gegenüber (auch nonverbal) signalisiert, ob sie mit dir sprechen oder interagieren möchte.

Was tun, wenn etwas passiert?

Falls Ihr von grenzüberschreitendem Verhalten betroffen seid (oder dieses beobachtet) und unterstützt werden wollt, euch unwohl fühlt und/oder eine Person zum Reden braucht, dann meldet Euch bitte beim Awareness-Team.